

Aus den Akten
auf die Bühne



KEINE ZUFLUCHT. NIRGENDS.

DIE KONFERENZ VON EVIAN UND
DIE FAHRT DER ST. LOUIS (1938/39)



*The world is divided
into places where they cannot live
and places where they cannot enter.*

Chaim Weizmann (1936)

*Während die Europäer geradewegs gen Evian
schlafwandeln, sollten sie wenigstens wissen, dass sie
es tun. Und eine vereinte Anregung zum Aufwachen
unternehmen.*

Göran Rosenberg (2015)

*Wo öffnet sich ein Hafen, zu empfangen
Die ausgestossenen Tausend, die sich bergen
In den Kabinen? Die an Bord gegangen
Aus einer Welt von Händlern und von Schergen?*

Berthold Viertel: Das Schiff von Cuba (1939)





**AUF DER SUCHE NACH EINEM
SICHEREN HAFEN KREUZEN SCHIFFE
MIT GEFLÜCHTETEN AN BORD ÜBER
FLÜSSE UND MEERE. 32 STAATEN
BERATEN ZEHN TAGE LANG ÜBER DIE
AUFNAHME VON VERFOLGTEN – DOCH SIE
HANDELN NICHT, AM ENDE GIBT ES NUR
LIPPENBEKENNTNISSE. KEIN STAAT WILL
IHNEN ZUFLUCHT GEWÄHREN.**

Nach dem „Anschluss“ Österreichs im März 1938 nahm die Verfolgung von Jüdinnen und Juden im Deutschen Reich immer mehr zu. Für viele war der einzige Ausweg die Flucht. Doch wohin? US-Präsident Franklin D. Roosevelt lud zu einer internationalen Konferenz ein, die im Juli 1938 in Evian am Genfer See stattfand. Es wurde debattiert, diniert und um Einwanderungsquoten gefeilscht. Am Ende erklärte sich kein Staat bereit, seine Grenzen für die Verfolgten zu öffnen. Durch die Novemberpogrome verschärfte sich ihre Lage dramatisch.

Im Mai 1939 legte die St. Louis in Hamburg mit 937 Kindern, Frauen und Männern an Bord Richtung Kuba ab. Den Hafen von Havanna in Sichtweite wurde der St. Louis die Einfahrt verweigert. Auch die USA und Kanada lehnten die Aufnahme ab. Nach tagelangen Verhandlungen musste das Schiff beidrehen und zurück nach Europa fahren – einem ungewissen Schicksal entgegen.

SZENISCHE LESUNG

MIT DER BREMER SHAKESPEARE COMPANY

TERMINE

Donnerstag, 25. April 2019

Sonntag, 28. April 2019

Samstag, 18. Mai 2019

Dienstag, 28. Mai 2019

Dienstag, 4. Juni 2019

Mittwoch, 26. Juni 2019

jeweils 19.30 Uhr

Theater am Leibnizplatz

KARTEN

13 Euro / erm. 6 Euro

www.shakespeare-company.com


0421 / 500 333


Das Projekt „Keine Zuflucht. Nirgends“ ist Preisträger im Wettbewerb „Theater Macht Geschichte“ (2018) der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ und des Theaters der Jungen Welt Leipzig.

WWW.SPRECHENDE-AKTEN.DE



Stiftung die schwelle
Beiträge zum Frieden

 Alumni
der Universität Bremen e.V.

 Manfred und Ursula
Fluß-Stiftung